

# Neu-Braunfelscher Zeitung.

Verantwortlich und redigirt von A. Siband.

Jahrgang 1.

Freitag, den 5. Mai 1882.

Nummer 25.

## Kailer's Saloon

Oegenüber dem Passagier-Depot.  
Alle Arten von Getränken werden hier in der  
besten Qualität verabreicht. Beste und prompte Be-  
dienung.

## Guadalupe Hotel.

New-Braunfels, - - - Texas.  
Mrs. K. SCHMITZ, Proprietress.

Gute lichte Räume, aufmerksame Bedienung,  
anerkannt gute Küche, sowie alle Arten Getränke.  
No. 16, 3. St.

## Fritz Kuse,

Schuh- und Stiefelmacher,  
(Wohlfahrt in San Antoniostraße),  
Neu-Braunfels, - - - - - Texas.  
(Unterhalb J. Kautz's Holz-Depot.)

## P. Faust & Co.

San Antoniostraße, Neu-Braunfels, Texas.

Einem geehrten Publikum zur ergeblichen Anzei-  
ge, daß wir am heutigen Tage unter neuen Namen  
in der San Antoniostraße, gegenüber dem Inter-  
nationalen - Depot eröffnet haben. Der Herr  
Grosch, welcher alle in den bisherigen Jahren  
erhaltenen Preise in den letzten Jahren  
aus dem Laden abgeben werden zum höch-  
sten Marktpreise verkauft.

## CLEMENS & FAUST,

Fant- und Wechselgeschäft.  
New-Braunfels, - - - - - Texas.

Einwanderer werden durch den Norddeutschen  
Verd. und durch die Hamburger  
Dampfschiffahrtsgesellschaft zu laufenden Preisen  
nach New York, Baltimore, New Orleans  
oder Galveston befördert.

## E. Ebersberger

New-Braunfels, - - - - - Texas.

## UNDERTAKER.

Verkäufer und Fabrikant von billigen  
Wägen,  
Metall und  
Holz.  
Sänge immer an Hand.

## Zwei Reichenwagen.

Georg Doercher,  
Herren-Kleidermacher,  
empfiehlt sich zu geneigten Aufträgen in seinem Fach  
den Herren von Neu-Braunfels und Umgebung  
bedenke, wie Arbeit wird von ihm prompt und gut  
geliefert werden, Wohnung an der Straße  
auf Herrn Beck's Lot nahe dem Eisenbahndepot,  
No. 10.

## J. G. Ross & Co.

Banquiers  
und  
Commissions-Kaufleute,

übernehmen Einzahlungen und Rückstellungen von  
Aktien in den Vereinigten Staaten und Europa  
haben Büreau auf Galveston, Neu-Orleans  
New-York und auf großer Skala in London  
No. 10.

## E. Flöge.

E. Flöge, Ecke San Antoniostraße  
Neu-Braunfels, Texas.  
hält beständig an Hand ein volles Assort-  
ment von schweren und leichten

## Groceries,

Saddlery & Saddlery-Hardware,  
Crockeries  
and  
GENERAL MERCHANDISE.

Mein Lager in Deseu enthält die aner-  
kann besten Mehl in den Vereinigten Staaten und größt-  
theils in Cincinnati und Troy verfertigt  
welche ich unter Garantie zu billigen  
Preisen verkaufe.

## Neue

Lumber-Yard  
nahe Schumacher's Halle, in Galveston,  
Texas.  
Eröffnet

## George Pfenner,

in welcher Comers Pfenner es sich seit dem  
Verzuge machen wird, ein vereintes Publikum zu  
bedienen.  
Ein volles Assortment von Lumber - sa  
Kreuzer, sowie von Eisen in allen Größen.  
Das Geschäft wird von Herrn Pfenner für  
Hilfsarbeiten, Contingent und Unterhaltung, kann die  
erhaltenen, Holz- und O.K. Schindeln.

## Ferd. Albrecht,

Seguinstraße, - - - - - Neu-Braunfels,  
Oegenüber dem Schmiedepfosten von Eickel & Schmidt

## Schuh-, u. Stiefelmacher,

Empfiehlt sich einem geehrten Publikum als  
Schuh- und Stiefelmacher. Gute Arbeit und  
prompte Bedienung wird garantiert.  
A. 2. 11. 11.

## Humoristisches.

Zeitgemäss.

A: Was ist denn das für ein Herr, der  
Fräulein Amalie am Arme führt?  
B: Das ist ihr Bräutigam - Kassirer  
an einer Bank, eine gute Partij, eminent  
reich.

A: So, und wie groß ist denn wohl  
sein Vermögen?  
B: Ja, man weiß noch gar nicht, mit  
wie viel er durchgehen wird.

Unvorsichtig.  
Thomas, wie viel Quark Milch liefert  
Du täglich ab?  
11, Sir.

Und wie viele Kühe habt ihr?  
Neun, Sir.  
Der Mann machte einige Bemerkungen  
über ein kalbigees Fräulein, Zustand der  
Straßen usw., und fragte dann:  
Sag, Thomas, wie viel Milch giebt  
jede von Euren Kühen im Durchschnitt  
täglich?

Sieben Quarts.  
Oh, ihr, sagte der Mann als er hin-  
wegging. Thomas sah ihm nach, f a z e  
sich den Kopf und wurde plötzlich blaß.  
Er zog ein Blech aus der Tasche und  
sah plötzlich auf dem Wagenfuß an zu  
rechnen.

Neun Kühe ist 9, und ich sehe sieben  
Quarts darunter und multipliziere. Das  
macht 63 Quarts Milch. Ich sagte ihm  
aber, daß ich 91 Quarts täglich verkaufe.  
63 von 91 bleibt 28. Wo kommen die  
nicht mehr heißen Kunden dadurch ver-  
lieren, daß ich dieses Koch in der Rechnung  
gelassen habe.

Seltene Auffassung!  
Ein Fürst besuchte ein Lazareth. An  
dem Lager eines Soldaten tretend, fragte er  
den Kranken: Evangelisch oder Katho-  
lisch?

Soldat! Rheumatisch, Ev. Durch-  
faucht!

Ein Advokat an einem Arzt.  
Brauch ich Dich nicht,  
Weiß ich das schon!  
Wirk Du nicht arm,  
Denn laßt uns täglich sich zu Gott,  
Daf er in seiner göttlichen Güte  
uns vor einander stets bedüte!

Mein Herr, sagte eine auf dem Lande  
wohnende Lady zu ihrem eui der Stadt  
zurückgekehrten Mann, hast Du etwas  
Hilfsliche in Duten gesehen?

Ja, mein Herr, und was für schöne  
Mädchen!

Wäpferisch.  
Vater: Aber sage mir, Weife, warum  
willst Du eigentlich Deinen Dienst aufzei-  
gen?  
Weife: Madame, weil Sie, als ich für  
eine respektable Familie engagiert wurde,  
mir nicht gesagt haben, daß der Herr ein  
Politiker sei!

Kellner: Was haben Sie?  
Gast: Ich habe eine Portion Gans,  
meine Frau einen Kalbskopf und mein  
Vub das Nämliche.

Beschwichtigung.  
Aber Kellnerin, da ich Sie ber, wie  
ganzlich. Eine Fliege in der Suppe, wie  
kann Sie so was beregeben!

Ne, no, was brauchen Sie denn da so  
viel zu räsonieren. Die Fliege macht  
Ihnen nur mehr, die so scho lang tot.

Der Gipfel des Misgeschicks.  
Der auch schon gebrüt, daß der Schmelz-  
bader heut Nacht geherben ist?  
Gast, gestochen? Das kann der Mann  
bei seinen vielen geschäftlichen Calamitäten  
auch noch bekommen.

Aus der Schule.  
Onkel Moses: Nu, mein Junge, wie  
bist Du zufrieden mit dem Lehrer?  
Karlchen: Gar nicht! Sie wissen  
nicht, sie fragen mir alles. Erst hat er  
mir sogar gefragt, wer Amerka entdeckt  
hat.

Mutter: Aber Emma! Wer wird so  
eitel sein! warum der Herr Gott die gelod-  
deten Haar kränzt hat, so würde er es  
dir schon selbst gekränzt haben.  
Emma: Wie ist klein war, hat er es ja  
gethan, Mama; aber jetzt denkt er wahr-  
scheinlich, ich wäre alt genug, mir selbst  
Locken zu machen.

Verständnisvolle Antwort.  
Gast: Sie, Herr Wirt, das Bier ist  
ja heut mal wieder so dünn.  
Wirt: Da kann ich nichts dafür, das  
liegt manchmal am Hof, daß ein nicht  
ganz dicht hält.

Gast: Nu, dies Bier muß nicht dicht ge-  
wesen sein, sonst hätte nicht so stark hinein  
regnen können.

These who have been dosed with quinine  
and experienced its injurious effects should  
try Carter's Liver Pills a sure cure for mal-  
aria. Sold by T. L.

Der, trieb ihm die Galle auf. Wobon,  
prekte er siltend vor Aufregung heraus,  
da es nun einmal so weit gekommen ist, so  
fordere ich auch die Bestrafung des anderen  
Theiles. Ihre Ormohlin, Herr Schackin-  
ger, hat mich zu dem, was ich gethan habe,  
verführt. Sie ist -

Mar war einen Augenblick über diese  
Anklage verblüfft; ein Bild auf Thereses  
aber, die ihn mit so treubereyigen Augen an-  
sah, überzeugte ihn rasch von der Unbegrün-  
detheit der Anklage. Jorgelübend sah er  
auf den Wagner los. Wie mein Herr,  
Sie vermissen sich, gegen mein braves  
Kind?

Du bist eine Serpens venenosa!  
Das ist zu viel! Sie beleidigen nicht al-  
lein mich, sondern auch meine Gattin, die  
Ihnen nicht die geringste Veranlassung zu  
Ungehörigkeiten gab, deren ich ein Mann  
im grauen Haare wie Sie schämen soll-  
te.

Hören Sie nur, bevor Sie verdammen.  
Ich concedire ja offen, daß ich während des  
Spieles Ihre Frau dortwo fand, fer-  
ner, daß ich ihre liebliche Hand ge-  
griffen habe -

Was höre ich? Sie Mar überrascht  
ein.  
Ja, diese Hand gefüßt habe -  
Ha!

Ich will ja auch gestehen, daß ich Ihre  
Frau auf ihre rothen Lippen küssen woll-  
te.

Genug, genug, schrie Mar im höchsten  
Zorne, diese Unverschämtheit macht mich  
raufend. Wo waren meine Augen? Ich sah  
von Alledem nichts.

Die, Sie haben von alledem nichts  
wante Mar über diese Aeußerung tödt-  
lich erschauert ein und wollte fragen, aus wels-  
cher Ursache der Gatte so heftig töbe.  
Mar aber stürzte sich in düsterer Wuth  
auf den Professor und schüttelte ihn bei den  
Schultern. Sie oder ergrante er Sünden,  
Sie A-tiquität eines Weiderverräthers,  
Sie, den ich so sehr verehere, den ich  
zu meinem Hausfrunte erwählt hatte!

Sie haben mein Zutreten so schändlich miß-  
braucht, daß wie unmöglich noch unter ei-  
nem Decke leben können. Sie verlassen  
morgen mein Haus.

Matte war wie vom Wetterstrahl ge-  
rührt und erbleichte.  
Nun war es das grausamen Spiels genug.  
War doch die Situation der jungen An-  
trigantia bereits über den Kopf gewachsen.  
Mit steigender Angst war sie der raschen  
Entwicklung des Zwistes gefolgt und ver-  
suchte zu wiederholten Malen, Muth und  
Kraft zu schöpfen. Mar aber hatte in  
seiner Zorne nie zu Worte kommen laß n,  
und sie immer wieder zurückgedrängt. Jetzt  
aber hielt sich Theresis nicht mehr länger;  
entschieden zwischen die beiden tretend rief  
sie Mar zu:

Halt ein, rasender Roland! Der  
Schmerz geht jetzt zu weit. Ich habe mei-  
nen Zweck erreicht, nun darfst alles ent-  
trefen!

Theresens Auge durchdrang ein Strahl  
der Freude; Worte aber stand wie vom  
Witze gerührt.  
Was - was? Die letzte Partje? Ist das  
Ihr Ernst?

Jawohl, versetzte Mar wuthschneudend  
und bestimmt, das Schach Brett muß aus dem  
Haus.

Matte war vernichtet. Anfangs schrie  
es, als ob ihm der Verstand stille stöbe;  
dann traten Thränen in sein Auge, und  
schwellen entragene sich Aue des innersten  
Schmerzes seiner kampflos zusammenge-  
schüttelten Brust.

D weh, senfte er, man raubt mir mein  
einziges Vergnügen. Was kann ich in  
meinen alten Tagen noch thun ohne Schach-  
brett.

Während dieser Komentation schien ihn  
plötzlich eine Hoffnung zu beleben. Hieher  
wandte er sich Theresis.  
Mein hochverehrtes Hausfräulein, wenn  
Sie auch böse auf mich sind -

Nein, nein, ich stelle mich ganz  
auf die Seite meines Mannes, viel Theresis  
bestimmt ein und überdies damit die Stim-  
me des Mitleids, die sich in ihr hörbar  
machte. Das Schach Brett muß aus dem  
Haus.

Dem armen Matte schob das Blut zu  
Kopfe. Er war zwar eine sehr stiellich  
angelegte Natur, „leoni animi“, wie er  
selbst oft behauptete, aber diese stürzte Ab-  
wehlung seiner appellatio an das weltliche

(Schluß folgt.)

den nicht, rief ihm Mar unwillig herüber  
Sie sind ja am Zuge.

Richtig, gerade bemerkte ich, daß ich im  
Zuge bin, entgegnete Matte und lächelte  
verhohlen über die doppeltinnige Bemerkung,  
die im kritischen Augenblick ihm gelungen  
war. Er zog nachlässig einen Bauer vor  
und spann angelegentlich den hrischen Ge-  
sprächsfaden mit Theresis wieder an. Die-  
se, den abthlich herbeigeführten Entwid-  
lungsgang eines niedlichen Knäuchelns an  
den Professor mit Vergnügen beobachtend,  
legte wie von ungesähr ihre Hand über das  
alle Knochengeriße von Matte's Schultern  
und sah scharf sehr aufmerksam dem Gan-  
ge der Schachpartie zu.

D Weiberliß, welcher Mann entgeht  
Dir? Nicht einmal der Mann des grauen  
Mitleids und der tiefsten Gleichsamkeit;  
denn wie leben, daß diese weife, seine  
Brauenbänder wie ein elektrischer Schlag  
auf Matte's ganze Postur wirkte. Sein  
Winkel legte sich selig lächelnd in tausend  
Falten, seine Augen schmadelten verklärt  
auf die lictliche Besizerin dieser Hand und  
bedenkend blickte Matte einen Raß auf ihre  
sammlene Bläse.

Was treiben Sie denn, rief Mar herüber?  
Wer, ich? einigemeit getroffen der alle  
Sünden.

Sie haben ja mit meiner Dame angezo-  
gen, sehr Mar fort. Nehmen Sie sich in  
Acht; sie sind auf dem besten Wege sich zu  
blamieren.

Zu blamiren? Ist nicht möglich! Ho-  
terre Matte, ängstlich zu Theresis zurückste-  
hend und räthelnd gebendwoll eine Figur  
vor.

Sie klammern sich vollends, Herr Profes-  
sor, jubelte Mar unbeding lächelnd. Sie  
haben schon wieder mit meiner Dame ge-  
spielt. Was das vielleicht der berühmte  
Meißner, den Sie mir zeigen wollten? O  
ich werde diese Partje glänzend gewin-  
nen.

Quod non, mein lieber; ich habe noch  
eine sehr starke Position. Nicht wahr,  
Hausfräulein, prächt Matte mit einem  
bedeutungsvollen Blick auf Theresis. Um  
ihren Mund spielte das reizende Lächeln.  
Es war verleihte Mund, dessen bläuliche  
Lippen ihn heute schon einmal geküßt hat-  
ten. O, wie süß war dieser Kuß.

Hausfräulein, rief Matte plötzlich wie in  
Ehne, das Schach Brett, das Schach Brett,  
die Schachfiguren verlegend, Hausfräulein,  
carississima, suavisissima, ich weiß nicht wie  
mir gefüßt. Ein incendium internum  
ingens bemächtigt sich meiner; ich kann  
nicht anders, ich muß noch einmal diese  
Küßchenlippen -

Vom Liebesfeuer erfaßt, umschlang der  
alle Amor die schlane Zolle Theresens und  
wollte gerade einen Kuß auf ihre Lippen  
drücken, doch die Schelm in sich geküßt aus  
und sprang auf. Matte versuchte seine  
liebliche Wente zurückzubolen, und warf  
gerade in dem Moment, wo Mar eine  
Schachfigur ziehen wollte, den Spieltisch  
um.

Das Schach Brett mit allen Figuren liegt  
für das volle Glas.

Alle Wetter, was thun Sie? rief Mar  
aussetzend im höchsten Zorne. Wie  
sollt' einen Streich zu spielen! Das hätte  
ich von Ihnen nicht erwartet, Herr Profes-  
sor.

Matte stand wie versteinert da; das  
böse Gemissen hatte ihn har gemacht, wie  
den Verbrecher, der auf freierthal erlappt  
wird. Dann versuchte er einige Worte zu  
seiner Entschuldigung hervorubringen, doch  
vergebliche Mühe! Mar, der während im  
Zimmer auf und ab ging, ließ ihn nicht zu  
Worte kommen und überschüttete ihn mit  
einer Fluth von Vorwürfen. Die schlaue  
Gattin aber, die das ganze Ungemitter  
beobachtet hatte, rief sich hinter der  
Heiter Gardine vergnügt die Hände und  
dachte: Nun kann's losgehen; die beiden  
entwischen sie.

Verloren, verloren! rief der großenteils  
Nichts und was die aufgeregten Schach-  
figuren ungesüh auf den Tisch. O hätte  
ich mich rechtzeitig vorgebeht! Ich war zu  
sehr ins Spiel verwickelt und ohne nicht sol-  
chen schlichten Streich. Jawohl, Herr  
Professor, ich kann ihr Vernehmen nicht  
andere bezweihen, als einen ganz schlechten  
schlichten Streich.

So siltete Mar vernügend gegen den  
zitternden Professor, dessen Augen ängstlich

## Schach matt

Humoristisches von M. S.

(Fortsetzung.)  
Großend wollte Theresis  
wieder in Nachdenken verfallen  
den Rücken zu, untermitt ob sie  
und dachte sich: Jetzt kann ich  
glücken.

Herr Professor werden ermit-  
telt sie einen Stuhl herbei, ich  
neben Matte. Dieser wollte kein  
Stühle zurückweichen, doch hielt  
ihm zurück und sagte einstimme:  
Wählen Sie nur, mein lie-  
ber Professor, und lassen Sie mich hü-  
lichen Spiele zusehen. Kann  
man viel lernen.

Professor Matte, der trostlos  
ein kleines Weib sah, war  
durch diese lobende Rede über-  
schmeichelt.

Me hercule, Hausfräulein  
er und warf dabei einen schelmlich  
auf Theresis, ich würde ich, daß  
Sie vom Schachspiel etwas  
wissen.

Das haben Sie nicht beachtet  
Theresis. O ich spile den Hofst  
wenn mir das Hausweibsel. Ich  
schlag ihnen vor, daß wir alle küm-  
pern. Zwei leben mehr. Aber -  
Theresis deutete heimlich ins Spiel  
gänglich verfallenen Gähler und  
hielt den Finger vor der ja nichts  
merken lassen.

O was, der meißt ja viel Mat-  
te rief ein, lopp sen zusam-  
men.

Theresis war ausgemd offener  
dem Professor ein Glas Herr Pro-  
fessor meiten untern hier nicht so  
schönere von sich weiffen grimmiger  
Gegner, sprach sie mit Stimme gegen  
Mar gewendet.

Was hast Du denn für, brumme  
lehter, wenn der Professor Wein  
trinken will, so geht er gar nicht an.  
Er schadet damit a eigenes  
Pfortje.

Unsere Partje soll fürder die  
reizende Besizerin unheimlich mit  
Matte an.

Sie soll leben, jubelte und seht  
das Glas halbhohen Rot an den  
feingespitzten Rand, die glückliche  
und ließ vorerst den Weinlust  
seiner Nase umspielen: „ovum, ein  
berühmter Duft! hauchte ichling an-  
ständig die Augen zum Hif. Dann  
erst schälte er in kurzen den Wein  
aus dem Glase, jeden mit einer  
seiner volste Bewunderungsbezeugen  
Interjection begleitend. Ich bin  
an Weif! Das sagen Sie mein Zuge,  
carississima amica?

Bravo, bravissimo, I anmire  
die Artie und jühte vom das Glas  
des Professors. Legten mit seiner  
demüthigen Bundesgenoffin zusehen,  
den Spiel nicht selten regte fließig  
für das volle Glas.

Auf ein heftiges Gähnen  
Lere Wiederpartier, riefte, dem der  
Mauentholer immer demühte, zu  
Mar hinüber und mocht bezuglosen  
Schluß aus dem Glase, a heftiges  
Ende!

Hör mich, Herr Profand nicht für  
Sie, denn ich nehme ihn mit diesem  
Zuge Ihren Thum weiffte lachend  
der Gegner.

O weh, meinen Thermen Sie?  
rief Matte böch erdaun, und stierte  
mit weit geöffneten Aug Schach Brett.  
Verdammt Streich! is cocodit!  
Matte wiffte sich mit demüthigen den  
Schweiß von der gerü Stirne, sah  
seine Bundesgenoffin unverschämtem  
Wilde an und sprach it: Videmus  
consules!

Ein aufmerknter Theresens  
brachte aber den ersten Aktialor  
ald wieder zur Hofnung indem er sich  
selbst vorkommentirte, hier lediglich  
culpa levisissima vorstellte und trant  
er vergnügt weife

Hausfräulein, wenn ich auf einmal  
zu Theresis, was Sie prächtige blaue  
Augen haben! Die ich früher gar  
nicht bemerkt!

Aber Herr Professorum spielen Sie



Directory.

K. O. H. Conall, Loge No. 2492, ... A. O. U. W., ...

Arrival and Departure of the Trains of the International & Great Northern R. R.

Trains bound East, No Mails, Leaves San Antonio at 11:55 P. M. ...

Societät.

Mal, ein schöner Mal. Gestern war erster Mal, zu Tag der Erinnerung aus der schönen Jugendzeit.

Da war auch einmal ein Turnverein, er hatte prächtliches Eigentum und es war eine Freude die fröhlichen Turner und die armen kleinen Kinderchen zu sehen.

Am Sonntag den 14. Mal wird die dramatische Session des Arbeiter Vereins von San Antonio in Waldhoff's Halle die "Bilderhalle", ein beliebtes Schauspiel, aufführen.

Ein neues Patent. In unserer Offizier ist eine Probe von einem merkwürdigen Bogen zum Anweilfen ausgedacht.

Der Republikaner. In dieser ist eine neue deutsche Zeitung entstanden, welche den Namen "Republikaner" hat.

Neue Anzeigen.

Maifest - in - Germania - Halle Neighbordville Sonntag den 11. Mai.

Dankfagung.

Wir sagen hiermit Hrn. Dr. Grabe den verbindlichen Dank für die kostbare Operation, die derselbe an unserem Kinde vollzogen hat.

J. W. Galm's Gart. n. Der schätzbare und angenehme Erholungspfad in der Umgebung von Neu Braunfels...

Notiz!

Da der Vorstand des Turnvereins von Neu Braunfels seine Resignation eingereicht hat, so werden hiermit alle Mitglieder des Vereins benachrichtigt...

Estray Notice.

Taken up by Theodor Dietz and estrayed before A. Andrews, Justice of Peace Precinct No. 2, Comal County, a sorrel pony, years old, 12 hands high, no brand visible, appraised at \$15.

Spezielle Notiz!

Die neuen Stewart Nähmaschine ist die leichteste und viel besser als die gewöhnliche Familien Nähmaschine...

S. Müller u. Co.

San Antoniosche, Neu Braunfels, gegenüber dem Court-Haus. Halten beständig an Hand eine große Auswahl von Dry Goods, Groceries & Crockery.

Großes Mai-Fest

Sonntag den 7. Mai in John Drey's Park. Veranstalter durch den Deutschen Farmer Verein...

Großes Mai-Fest

Sonntag den 7. Mai. Madonnitas von 8 bis 11 Uhr, frei für die Kinder...

Gutes Pianino

zu verkaufen. Näheres bei Frau Dr. Claessen.

Aufgenommen.

Ein braunes, 15 Hand hoches Pferd, Brand an der linken Schulter.

W. R. Neal

ATTORNEY AT LAW. Seguin, Texas. Will practice in all the courts of Comal Co. and the State and Federal Courts.

PRICKLY



BITTERS

Das milde Kraut, das die Ursache der Prickly Heat ist, wird durch dieses Bittermittel entfernt. Es ist ein wirksames Mittel, um die Haut zu reinigen und die Schmerzen zu lindern.

Kailer's Saloon

Gegenüber dem Postamt. Die besten von Österreichischen Weinen sind in der besten Qualität vorhanden.

W. Schmidt

Equinstraße, Neu Braunfels... Texas. Händler in Ledergeräthnissen und Agent für

Walter A. Wood

Schnur Selbstbin- der, die anerkannt beste und leichteste zu handhabende Entenschnur, die alle in der Konstruktion und dabei weicher genäht, aus der Ordnung zu erhalten, wie irgend eine andere.

Zur Nachricht. Ich wurde gestern Abend, beim über die Besondere Familien Maschine, sehr leicht, sehr ohne Geräusch, schnell gut. Diese Maschine mit 14 Tage 12er Probieren gegeben und ein Jahr für in Reparatur erhalten. Zu haben bei

Die neue Stewart Nähmaschine

ist die leichteste und viel besser als die gewöhnliche Familien Nähmaschine, sehr leicht, sehr ohne Geräusch, schnell gut. Diese Maschine mit 14 Tage 12er Probieren gegeben und ein Jahr für in Reparatur erhalten. Zu haben bei

Spezielle Notiz!

Die neuesten die Weissen gebunden. Herr Herman Hoyer ist alleiniger Agent in Neu Braunfels für die berühmten Weissen Weissen. Man achte sich in der Wahl der Weissen, diese sind die besten für die Weissen, diese sind die besten für die Weissen, diese sind die besten für die Weissen.

Estray Notice.

Taken up by Heinrich Spangenberg and estrayed before Julius Bove, Justice of the Peace, Precinct No. 4, of Comal county, one sorrel mare with white forehead branded on left shoulder BK

W. Müller u. Co.

San Antoniosche, Neu Braunfels, gegenüber dem Court-Haus. Halten beständig an Hand eine große Auswahl von Dry Goods, Groceries & Crockery.

Großes Mai-Fest

Sonntag den 7. Mai in John Drey's Park. Veranstalter durch den Deutschen Farmer Verein...

Großes Mai-Fest

Sonntag den 7. Mai. Madonnitas von 8 bis 11 Uhr, frei für die Kinder...

Gutes Pianino

zu verkaufen. Näheres bei Frau Dr. Claessen.

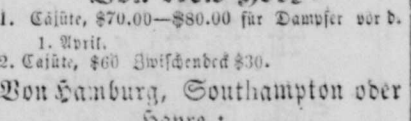
Aufgenommen.

Ein braunes, 15 Hand hoches Pferd, Brand an der linken Schulter.

W. R. Neal

ATTORNEY AT LAW. Seguin, Texas. Will practice in all the courts of Comal Co. and the State and Federal Courts.

PRICKLY



BITTERS

Das milde Kraut, das die Ursache der Prickly Heat ist, wird durch dieses Bittermittel entfernt. Es ist ein wirksames Mittel, um die Haut zu reinigen und die Schmerzen zu lindern.

Kailer's Saloon

Gegenüber dem Postamt. Die besten von Österreichischen Weinen sind in der besten Qualität vorhanden.

TEXAS MIDLAND

THE PICTURESQUE ROUTE OF TEXAS. GULF, COLORADO & SANTA FE RAILWAY

States its course through that portion of the State renowned for the grandeur of its scenery and fertility of its soil.

Fort Worth to Galveston, And BELTON to GALVESTON

Has opened an OUTLET TO THE SEA, and its connections at Galveston with the different steamship lines secure to the people of Texas unbroken access to the commercial centers of the United States, Europe and Mexico.

At Galveston with Mallory Line Steamers, for Key West and New York, with Morgan Line Steamers for New Orleans, Indianola, Corpus Christi, Brownsville and Vera Cruz, Mexico, and steamers for all parts of the world.

At San Antonio and all points on that line, with Star and Crescent routes at Houston for New Orleans and all points in the South-east.

At Brownsville with H. & T. C. Ry. (Western Branch) for Galveston, Austin and all points on that line.

At Milwau with I. & G. N. Ry. for Harne, Palestine, Rockdale, Round Rock, Georgetown, Austin and all points on that line.

At Dallas with Texas and St. Louis Ry. for Waco, Corsicana, Tyler and all points on that line.

At Morgan with Texas Central Ry. for Waco, Marlin, Hico, Dublin, Groce and all points on that line.

At Cleburne with C. T. & M. C. Ry. for Alvarado, Dallas and all points on that line.

At Fort Worth with Mo. Pacific and Texas and Pacific Railways for all points on these lines, as well as to St. Louis, Kansas City, Chicago, New York and all points North, East and West.

This line has been fully equipped with all the latest appliances for Safety, Rapid Transit and Comfort, combining with these Excellence of Road!

New and Elegant Coaches! Good Track and Stone Ballast! And in nothing do we acknowledge a superior.

For full information, address OSAR G. MURRAY, General Passenger Agent, Galveston, Texas.

New Braunfels Marbleworks

New Braunfels, Texas. Marblearbeit, Marbleworks, Carl Ginemann.

Verfertiger von Grabsteinen, Urnen, Vasen, Statuen, Ornamente u. s. w. von allensteinen natürlichen und künstlichen Marmor und Squarzen (Granit). Gute Arbeit wird garantiert.

Estray Notice.

Taken up by A. P. Johnson, and estrayed before J. Reitzelstein, Justice of the Peace, Pr. No. 5, Comal County, a black and grey horse, about 4 years old, about 13 hands high, white hind feet, little white spot on forehead and a white stripe on nose, branded S O D appraised at \$20.

Estray Notice.

Taken up by Emil Hesse and estrayed before Julius Bove, Justice of the Peace of Pr. No. 4, Comal Co., a grey horse, about 3 years old, 15 hands high, branded on left shoulder BK appraised at \$20.

Estray Notice.

Witness my hand and Seal of Office at New Braunfels, Texas, April 1, 1892. H. E. Fischer, Clerk C. C. C.

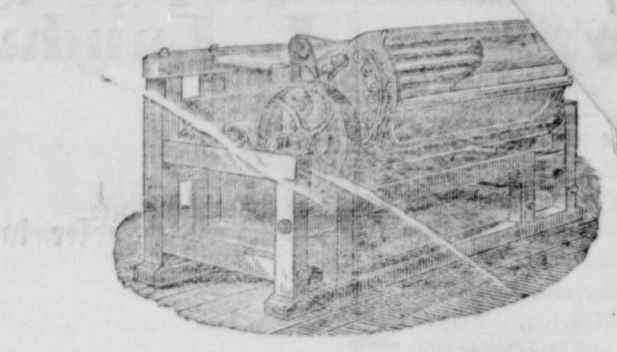
D. W. Osborne & Co.

Erhalten eine Carload der weltberühmten Osborn Schnur-Selbstbinde

combinirte Gras- und Getreide-Mähmaschinen mit Selbstrechen, welche zu billigen Preisen offeriren.

Der große Absatz dieser Maschinen in hiesiger Gegend zeugt für die außerordentliche Leistungsfähigkeit und gutes Material.

Grust Scherff, F. CARTER'S LIVER BITTERS WILL MAKE YOU FAT AND CURE DYSPYPSIA, LIVER COMPLAINT, AND ALL DISEASES CAUSED BY MALARIA.



ANTI-FRICTION COTTON GIN

It will gin wet cotton. It will not choke. It runs with one-third less power than any other gin. It gins faster than any other gin!

R. K. Chatham & Co. BRYAN, TEXAS. Manufacturers of cotton gins, feeders, condensers and corn mills; also agents for engines, scales, horse powers, Liffel wind mills and Reynolds' cotton presses.

A. M. RHODES, Traveling Agent, Bryan, Texas.

Koester & Eisenlohr

Eigenthümer der COMAL MILLS

Engros und Kleinhändler in allen Sorten

Getreide und Mehl

Fabrikanten der wohlbekanntesten Comal Mill "Best", Choice Family, Extra Family, Choice Ryo Flour and Cream Meal.

Die höchsten Preise werden für Weizen, Roggen und Korn bezahlt. Da wir die Comal Mills erst mit den neuesten und verbesserten Maschinen versehen haben, sind wir in Stande geist, eben so gutes Mehl zu liefern wie die besten nördlichen Mühlen und wird ein Jeder es zu seinem Vortheil finden, bei uns vorzuziehen. See and try. Come and buy.

Such haben wir ein Branch House in Maricopa wo selbst Farmer ihr Getreide ebenso vorthelhaft umtauschen können wie hier.

Comal Mills Depot and Grain Exchange.

Seguin Street, New Braunfels, Texas.

Branch House

in Maricopa wo selbst Farmer ihr Getreide ebenso vorthelhaft umtauschen können wie hier.

Möbel

besten Auswahl bei

J. JAHN

Seguin Straße, Neu-Braunfels, Texas.

Bertram, Brueggerhoff & Moeller.

AUSTIN, TEXAS. Engros-Händler in...

Colonial-Waaren, Tabaken, Cigarren und Liqueuren.

Ausschließliche Agenten für den weltberühmten Ciani's Düsseldorf'ser Pitter für Texas und Mexico.

Ebenso Ausschließliche Agenten des Anheuser-Busch St. Louis und Schlig Milwaukee Flaschen-Biers und der Nordd. Lloyd u. d. Junnaa Dampferlinien.

THE UNITED STATES MAIL SEED STORE

To every man's door. If our SEEDS are not sold in your town, drop us a Postal Card for Handsome Illustrated Catalogue and PRICES. Address D. LANDRETH & SONS, Philadelphia.

